

# Dichtheitsprüfsystem PMS3000

Prüfung von Abwasser-Entsorgungsleitungen nach EN 1610  
Konfigurationshilfe für ein Mess-System

## ENTSORGUNG ABWASSER

Abwasserleitungen, Schächte und Inspektionsöffnungen werden gemäß Vorgaben DIN EN 1610 und Arbeitsblatt DWA-A 139 geprüft. Das kann nach dem Luftverfahren (L) oder dem weniger genutzten Wasserverfahren (W) erfolgen. Die Dichtheitsprüfung erfolgt mit Über- oder Unterdruck mit jeweils 100-200 mbar.



**GIB  
DRUCK  
DRAUF!**

## Dafür benötigte/empfohlene Gerätetechnik

### 1. Messtechnik

- 1.1. **PMS3000 Dichtheitsprüfkoffer für EN 1610.**  
Robuster, akkubetriebener, baustellentauglicher Prüfkoffer für Dichtheitsprüfungen im Rohrleitungsbau, mit graphikfähigem 4,3"-Farbdisplay zur intuitiven Bedienung und Messablauf-Darstellung. Bereitstellung der Protokolle im PDF-Format über die integrierte USB-Schnittstelle zur Bearbeitung oder direkten Weiterleitung per email. Incl. Netzteil zum Aufladen des Akkus.  
  
**Protokolldrucker** mit 114 mm-Druckbreite, graphikfähiger Thermoausdruck, integriert im Prüfkoffer, zum Ausdruck der Messergebnisse als Prüfprotokoll (Text + Graphik) direkt auf der Baustelle.  
  
**Drucksensor, Messbereich -1 ... +1 bar** absolut, integriert im Prüfkoffer.  
  
**Messleitung 1620, 4 m**, Edelstahl, M 16x2, zur Verbindung von Adapter 1620 und Messkoffer.  
  
**Adapter 1620, G ¼" AG**, zur Verbindung der Messleitung 1620 mit der Absperrblase.  
  
**Prüfablauf-Software EN1610** für Anwendung 4 (DIN EN 1610), bereits installiert.  
  
**Komplette Messtechnik-Funktionsgruppe: Artikel-Nr. 17102199973**

### 2. Druckaufbau

Der Druckaufbau durch Kompressor und Druckaufbauschauch ist extern beizustellen

### 3. Anschlusstechnik

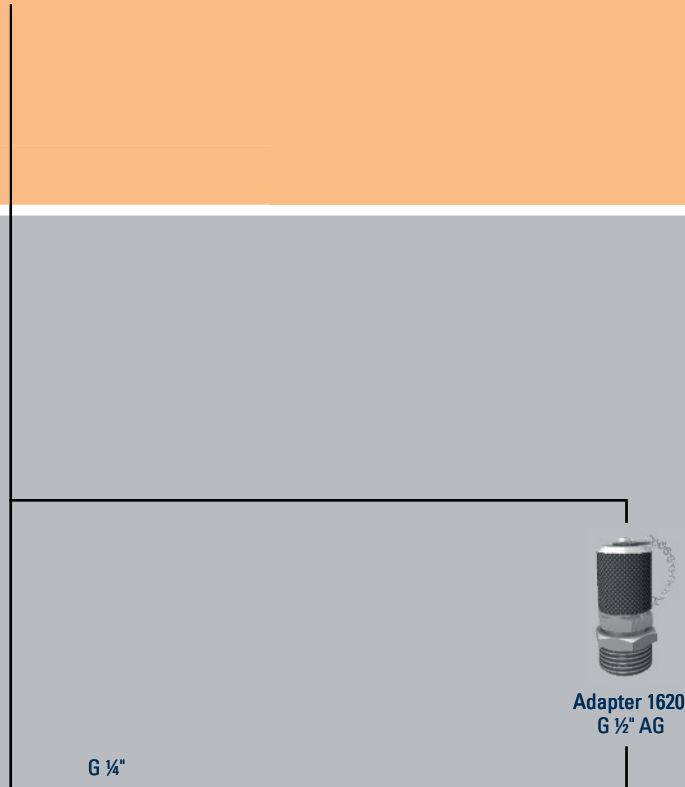
- 3.1. **Adapter 1620, G ½ AG**, zur Verbindung der Messleitung mit der Absperrblase  
**Artikel-Nr. 17301199955**

1. Messtechnik

PMS3000  
-1...+1 bar



3. Anschlussstechnik



Adapter 1620,  
G 1/2" AG

und / oder

Anwendung



Kanal mit Absperrblase

Legende: — schwarz - druckführende Teile



## Über UNION Instruments

Die 1919 gegründete UNION Instruments GmbH ist ein Spezialanbieter messtechnischer Geräte in den Bereichen Kalorimetrie und Gaszusammensetzung. Sowohl Biogaserzeuger, die chemische Industrie sowie Energie- und Wasserversorger gehören zum Anwender- und Kundenkreis. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Karlsruhe hat eine Niederlassung in Lübeck.

Mit ca. 30 internationalen Distributoren operiert UNION Instruments weltweit. Zum Kerngeschäft gehören einerseits Entwicklung und Fertigung sowie andererseits Wartung, Service und Support.

## Unsere Serviceleistungen



### Support

Die **UNION-Hotline** hilft schnell und unkompliziert dringende Fragen zu lösen. Durch die Kommunikation über **TEAM-VIEWER** lassen sich Probleme weltweit in Minuten beheben.



### Original-Ersatzteile

Ersatzteile der Originalgeräte sind bei den meisten Produkten werkseitig verfügbar und innerhalb weniger Stunden zum Versand bereit.



### Software

Zum Auslesen von Mess- und Kalibrierdaten steht unseren Kunden eine gerätespezifische Software zur Verfügung. Neben der grafischen Darstellung der Messdaten ist ihr Export in verschiedenen Formaten möglich.



### Schulung

UNION bietet INHOUSE- oder VOR-ORT-Schulungen zur Installation, Benutzung und Wartung von Geräten an. Die Schulungen werden individuell auf die Kundenbedürfnisse abgestimmt.



### Reparaturservice

UNION bietet direkt und über Distributoren einen weltweiten Reparatur-Service an, der die Überprüfung, Wartung und Instandsetzung von Geräten und Systemen umfasst.



### Zertifizierungen

UNION hat seit 20 Jahren ein ISO9001-System; die Produkte sind ATEX und UL/CSA zertifiziert. Der Arbeitsschutz mit „**Sicher mit System**“ gehört zu den Leitfäden der Firmenpolitik.



### Engineering

Den Stand der Technik, den UNION in den letzten Jahrzehnten erarbeitet hat, erstreckt sich über viele Marktsegmente. Daher kann auf ein großes Spektrum von Lösungsansätzen zurückgegriffen werden.



### Kalibrierung

UNION bietet im Rahmen von Wartung und Service die Validierung und Re-Kalibrierung von Messgeräten gegen eichamtliche und/oder rückführbare Normale an.